

# Bundestagswahl 09 - das haben wir Lehrer davon

Beitrag von „Mia“ vom 1. Oktober 2009 13:44

Zitat

*Original von Antigone*

CDU und FDP vertreten rein bildungspolitisch durchaus meine Anliegen als Lehrer - von daher mache ich mir da keine großen Sorgen.

Besser als unter roter Regierung wieder unter dem Gesamtschulgeschwätz und der ewigen Forderung von "Fördern bis der Arzt kommt" leiden zu müssen.

\*räusper\* Ja, die Damen und Herren Politiker wissen schon, warum sie das Thema Inklusion nicht an die große Glocke hängen. Und die Forderung von "Fördern bis der Arzt kommt" gleich gar nicht - da müsste man ja den ein oder anderen Euro locker machen.

Hat jetzt zwar rein gar nichts mit der Bundestagswahl zu tun, aber spiegelt in meinen Augen sehr deutlich wieder, dass es in Sachen Bildungspolitik gehuppt wie gesprungen ist, was man wählt. Ob nun Gesamtschulgeschwätz oder Inklusionsgetuschel, das Ergebnis wird das Gleiche sein.

Mir persönlich ist es aber noch lieber, wenn das Ganze nicht hintenrum vonstatten geht, sondern vernünftig thematisiert wird. Erfahrungsgemäß müssen dann nämlich deutlich mehr finanzielle Mittel investiert werden. In Hessen ist das ja leider ganz und gar nicht der Fall. Da wird gehandelt statt geschwätzt und schwuppdwupp mal eben der Meldetermin für die VÜFF-Verfahren im September auf Dezember vorverlegt. Habt ihr doch schon alle mitbekommen, liebe hessischen Regelschullehrer? Sonst bleibt ihr auf euren Schülern mit besonderem Förderbedarf nämlich schon dieses Jahr sitzen. Und das auch noch völlig kostenneutral. Cleverer Schachzug, das muss man der hessischen Bildungspolitik lassen.

Was den Beamtenstatus angeht: Da wäre ich mir ehrlich gesagt nicht so sicher - die Stimmung im Lande scheint mir nämlich eher kontra verbeamtete Lehrer zu sein und das dürfte wählertechnisch die paar verlorenen Lehrerstimmen wett machen. Zumal ich die FDP für clever genug halte, in dieser Hinsicht ähnlich geschickt wie beim Thema Inklusion zu agieren.

Aber ich muss sagen, auch das wäre für mich kein Grund, eine Partei nicht zu wählen - bei der Bundestagswahl waren für mich gänzlich andere Bereiche für meine Wahlentscheidung ausschlaggebend. Aber eine große Koalition wäre mir dennoch sicherlich lieber gewesen als schwarz-gelb. Schon allein, weil Westerwelle als Außenminister nicht nur gruslig, sondern so extrem peinlich ist. \*schauder\*

LG

Mia